

## Presseinformation

11. Dezember 2025

### Von Pulverschnee bis Stadterlebnis: Weihnachtsferien in Niederösterreich

**LH Mikl-Leitner: Ob Pistenvergnügen, Winterwandern, Wellness, Kreativwerkstatt oder Gourmet-Ausflug: Weihnachten und Silvester in Niederösterreich sind eine genussvolle Zeit**

Zwei Wochen Ferien – und damit Zeit für Erholung, Erlebnisse und kleine Auszeiten vom Alltag: Niederösterreich bietet rund um Weihnachten und Silvester alles, was einen Winterurlaub besonders macht. Familienfreundliche Skigebiete, winterliche Wanderwege, Thermen und Wellnessoasen, Museen und kulinarischer Genuss, tierische Begegnungen, festliche Konzerte und stimmungsvolle Städtetrips lassen sich unkompliziert zum Winterurlaub kombinieren.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Die Weihnachtsferien stehen quasi vor der Tür, und wir alle haben uns ein paar ruhige Tage mit der Familie und Zeit für die angenehmen Dinge des Lebens redlich verdient. Für einen schönen Urlaub mit Erholung und wunderbaren Erlebnissen braucht man aber nicht in die Ferne schweifen – in Niederösterreich gibt es viele Möglichkeiten, den Winterurlaub zu einem Erlebnis für die ganze Familie zu machen. Ob Pistenvergnügen oder Rodelspaß, Winterwandern, Wellness, Kreativwerkstatt oder Gourmet-Ausflug: Weihnachten und Silvester in Niederösterreich sind eine ganz besonders genussvolle Zeit, von deren Erlebnissen wir noch lange zehren können. Für die eigene Regeneration und die beste Zukunft unserer Kinder!“

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, betont: „Egal, in welche Region es gehen soll, attraktive Angebote für einen lohnenden Kurzurlaub gibt es im ganzen Land. Zahlreiche Ausflugsziele der Niederösterreich-CARD haben das ganze Jahr über geöffnet, und viele Erlebnisse kann man perfekt miteinander kombinieren: Einen Vormittag im Kino mit einem Besuch am Adventmarkt, damit das Warten auf das Christkind nicht gar so schwerfällt, den Skitag mit Entspannung in der Wellnessoase, einen Museumsbesuch mit einer Alpaka-Wanderung, den winterlichen Städtetrip mit einem Galadinner zum Jahreswechsel - den Möglichkeiten sind in Niederösterreich kaum Grenzen gesetzt!“

## Presseinformation

Wandern durch die winterliche Natur, das herrliche Bergpanorama genießen, bei ausreichend Schneelage die Schneeschuhe schnüren, die Skier anschnallen oder beim Langlaufen über die Loipen gleiten: Im Mostviertel ist alles möglich. Vier größere und mehrere kleinere Skigebiete bieten neben Skivergnügen noch viele weitere Aktivitäten. Tipp: Speziell für die Weihnachtsferien gibt es attraktive Angebote für den Kurzurlaub in der Region, etwa für Skispaß an Ötscher und Hochkar oder in Annaberg und Mitterbach inklusive zwei Übernachtungen und 2-Tages-Skipass.

Ob mit Schnee oder ohne – viele Ausflugsziele sind das ganze Jahr über ein Erlebnis. Der Tierpark der Stadt Haag hat ganzjährig geöffnet. Im Wasser nach Herzenslust plantschen können Klein und Groß im Ybbstaler Solebad. Wen der Wissensdurst quält, ist im Museum Niederösterreich an der besten Stelle – im Haus der Geschichte und im Haus der Natur warten aktuell zwei spannende Ausstellungen: „Tiere der Nacht“ und „Kinder des Krieges“. Am 25., 26. und 31. Dezember ist geschlossen, ansonsten werden spezielle Führungen angeboten. Kreative Inspiration gibt es im KinderKunstLabor St. Pölten, die Mitmach-Ausstellung „Schattenfänger – Garten der Nacht“ läuft bis Februar 2026.

Drei kleine, aber feine Skigebiete finden sich auch im Waldviertel: Die Arralifte Harmanschlag, das Skidorf Kirchbach und die Skiarena am JAUerling. Abseits der Piste gibt es Sportmöglichkeiten wie Schneeschuhwandern, Eislaufen, Rodeln oder Stockschießen. Wanderungen mit „tierischer Begleitung“ sind ein Erlebnis: Im Waldviertel kann man mit sanftmütigen Alpakas oder klugen Huskys unterwegs sein.

Ruhe und stimmungsvolle Gelassenheit kann man im winterlichen Weinviertel atmen, spüren, erleben – beim Wandern durch alte Kellergassen, über malerische Weinhänge und stille Wege. Viele Ausflugsziele haben geöffnet – die Therme Laa ist ein Tipp für Unternehmungslustige, die Wärme, Wellness und Wasserspaß suchen, der Wildpark Ernstbrunn für Frischluft-Anhänger und Tierfreundinnen bzw. -freunde.

Kulturerlebnis, kulinarischen Hochgenuss und eine Landschaft, die in ihrem winterlichen Kleid Ruhe und Besinnlichkeit ausstrahlt, kann man in der Tourismusregion entlang der Donau bestens miteinander kombinieren. Auf Schloss Hof gibt es bis Jahresende an Wochenenden und Feiertagen ein Kinder- und Familienprogramm im Kreativatelier. Tipp: Zwischen 25. Dezember und 6. Jänner werden dort zu den „kulinarischen Festtagen“ kaiserliche Festtagsmenüs serviert. Auch das Karikaturmuseum Krems bietet an den Wochenenden spezielle

## Presseinformation

Familienführungen zum Kinderbuchhelden „Grüffelo“. An der Kunstmeile führt Kunstpiratin Pia Familien auf eine Zeitreise ins Welterbe Wachau, in der Landesgalerie Krems gibt es Spotlight-Touren zum Thema „Architektur pur“. Wer das alte Jahr sportlich beschließen will, kann dies bei Silvesterläufen in Krems oder Arnsdorf tun. Kulinarischen Spitzengenuss versprechen Silvestergalas mit Musik im Gartenhotel Pfeffel in Dürnstein oder im Berghotel Tulbingerkogel, hochkarätige Advent- und Silvesterkonzerte werden in Grafenegg veranstaltet.

Schritt für Schritt zur Ruhe kommen, klare Luft einatmen und die zauberhafte Winterlandschaft auf sich wirken lassen kann man herrlich bei Winter-Wanderungen im Wienerwald. Zauberhafte Lichtinstallationen gibt es schon seit Mitte November im magischen „Illumina-Lichtergarten“ im Schlosspark Laxenburg oder bei „Alice im Dumbapark“ in Tattendorf. Sich auf das große Fest einstellen kann man auch im 1. NÖ Krippenmuseum in Vösendorf mit der Ausstellung „Krippenland Niederösterreich“ zum 30-Jahr-Jubiläum des Landeskrippenverbands, geöffnet ist bis 6. Jänner 2026. Tipp: Die Wartezeit auf das Christkind können Kleine und Größere am 24. Dezember auch im Mödlinger Puppentheater mit „Poldi Platschfuß Pinguin“ verkürzen. An der Bühne Baden wird das Musical „Matilda“ aufgeführt, ab 20. Dezember das Musical „Songs for a new world“ und bis 9. Jänner 2026 die Operette „Die lustige Witwe“.

Ob vor dem TV-Bildschirm oder live vor Ort: Zum Jahresende macht der FIS-Skizirkus am Semmering Station und auch wer bisher gefeilt schien, den oder die packt das Wettkampffieber spätestens beim Skiweltcup am Semmering. Im Familien-Skiland St. Corona am Wechsel ist die Flutlichtanlage in den Weihnachtsferien täglich in Betrieb, sodass der frühe Einbruch der Dunkelheit dem Spaß im Schnee keinen Abbruch tut.

Wie wäre es mit einem spontanen Städtetrip? Niederösterreichs kleine, aber feine Städte entfalten in der winterlichen Umgebung ihren Festtagsglanz. Von Barock bis Moderne geht es zum Beispiel in St. Pölten, in das geschichtsträchtige Wiener Neustadt, zu Kultur und Kulinarik nach Krems, in die alte Kurstadt Baden bei Wien, zur Windmühle bei Retz, in die Eisenstraße bei Waidhofen an der Ybbs oder zu den Stadtmauern von Zwettl. Und wenn es einfach mal ein fauler Tag auf der Couch sein soll: Der Podcast „Kultur4kids“ bringt in der aktuellen Staffel spannende Informationen aus der Statutarstadt Wiener Neustadt.

Informationen und viele weitere Tipps auf [www.niederoesterreich.at](http://www.niederoesterreich.at)

## Presseinformation



Vorfreude auf die Weihnachtsferien:  
Geschäftsführer Michael Duscher und  
Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

© NLK Filzwieser